

Inhaltsangabe.

A. Einleitung.

	Seite
Die in dieser Arbeit gestellte Aufgabe	1
I. Die Fragestellung und Voraussetzungen	1
1. Die Fragestellung	1
2. Die Anhaltspunkte, die uns die Lukasschriften zur Lösung der Aufgabe bieten	5
3. Die Einleitungsfragen und ihre Beantwortung als Voraussetzung der Untersuchung	8
II. Das „Pneuma Hagion“ als Objekt unserer Untersuchung	15
1. Die Vielheit der Erscheinung und gleichzeitige Einheit des Geistes	15
2. Die Abgrenzung des Heiligen Geistes, in seinem speziellen Sinne, vom Pneuma im allgemeinen (kosmischen, psychologischen usw.) Gebrauch dieses Wortes im N. T.	20
a) Die profane Bedeutung des Pneuma und die religiöse des N. T.	22
b) Die Richtlinien, nach denen wir die Pneumaaussagen im N. T. zu bewerten haben	35
3. Das Pneuma Hagion und andere Korrelatbegriffe in den Lukasschriften	38

B. Erster Teil.

Der Heilige Geist als eines der Leitmotive im Aufbau des lukanischen Doppelwerkes	45
I. Der Heilige Geist in der Vorgeschichte	45
1. Der Geist im Bericht über die Verheißung und die Geburt des Johannes — der Prophetengeist	45
2. Der Heilige Geist in der Verkündigung und Kindheitsgeschichte Jesu	48
3. Der Anteil des Evangelisten Lukas an der Gestaltung der Vorgeschichte	50
a) Der Ursprung des heilsgeschichtlichen Gedankens im Aufbau der Vorgeschichte	50
b) Der Anteil des Lukas an der Gestaltung der Aussagen über den Heiligen Geist in der Vorgeschichte	54
II. Der Heilige Geist als Träger des heilsgeschichtlichen Leitgedankens in Kap. III und IV	55
1. Der Heilige Geist im lukanischen Taufberichte	55

	Seite
2. Der Heilige Geist in der Erzählung vom messianischen Auftreten Jesu in der Synagoge zu Nazareth	62
3. Der Aufbau der Kapitel III und IV des Lukasevangeliums	66
III. Der Heilige Geist im Hauptkomplex der Berichte des Lukasevangeliums; 4, 31—24, 45	69
1. Allgemeiner Überblick über die Geistesaussagen in den Kapiteln 4, 31—24, 45	69
2. Der Heilige Geist als Geist Jesu in den Kapiteln 4, 31—24, 45	71
3. Der Heilige Geist in den Worten und Verheißungen Jesu, die sich auf die künftige pneumatische Heilszeit beziehen	74
IV. Die letzten Verheißungen Jesu und die Zeit der Erwartung der Ausgießung des Pfingstgeistes. Luk. 24, 44 bis Acta 1, 26	77
1. Die Geistesverheißungen Jesu in Luk. 24, 44—53 und Acta 1, 1—14	77
2. Die Zwischenzeit vor der Ausgießung des Heiligen Geistes	79
3. Die Themastellung zum zweiten Teil des Lukaswerkes	85
V. Die Geistesausgießung als Grundlage des Zeugnisses für den Herrn	86
1. Der Bericht über das Pfingstereignis, Acta 2, 1—14	86
2. Das Verhältnis des Pfingstwunders zu anderen ähnlichen Ereignissen, die in der Apostelgeschichte geschildert werden	89
3. Das Zeugnis der Petrusrede über die Bedeutung des Pfingstereignisses, Acta 2, 14—40	92
4. Der Pfingstbericht und die folgende Petrusrede in ihrem Verhältnis zu den Kapiteln III u. IV	95
VI. Der Heilige Geist und die Missionsverkündigung	98
1. Der Heilige Geist und der Inhalt der Missionsverkündigung	99
2. Der Heilige Geist als Triebkraft der Verkündigung	102
3. Der Heilige Geist als Wegweiser der Verkündigung	104
VII. Zusammenfassung der im ersten Teil gewonnenen Resultate und ihre Bedeutung	108

C. Zweiter Teil.

Die Einzeluntersuchung der wichtigsten Fragen, die mit dem Heiligen Geiste in den Lukasschriften in Verbindung stehen, und ihre religionsgeschichtliche Beurteilung	112
I. Die Beteiligung des Heiligen Geistes am Wunder der Geburt Jesu	113
1. Die Verkündigung der Geburt nach Matthäus	113
2. Der Heilige Geist im Bericht über die Verkündigung bei Lukas	124
II. Der Heilige Geist als die exorzistische Kraft Jesu	132
III. Das Logion von der Sünde wider den Heiligen Geist, Lk. 12, 10; Mk. 3, 28 f.; Mt. 12, 31 f.	136

	Seite
IV. Untersuchung über das Pneuma Hagion in Lukas 12, 12 im Verhältnis zu Mt. 10, 19 f.; Mk. 13, 9—15 und Lk. 21, 12—18 . . .	147
V. Die Bitte um den Heiligen Geist, Lk. 11, 2 und 11, 13 . . .	149
VI. Die Taufe und der Heilige Geist	153
1. Die Verschiedenartigen Taufen, die in den Lukasschriften erwähnt werden	155
2. Die Johannestaufe	154
3. Die Feuertaufe	159
4. Die Jordantaufe Jesu als erste Geistestaufe	163
5. Der Heilige Geist in Verbindung mit Taufe und Handauflegung in der Apostelgeschichte	169
VII. Der Pfingstgeist und seine Wirkungen in der Apostelgeschichte	182
1. Das Erlebnis des Geistesempfanges und die neugestaltende Kraft des Heiligen Geistes	183
2. Das Reden im Geiste	192
3. Das Schauen im Geiste und das apokalyptische Erlebnis . . .	195
4. Die Heilungen Dämonenaustreibungen und ähnliche Geisteswirkungen	196
5. Die Entrückung des Philippus	198
6. Der Heilige Geist und die Engellerscheinungen in der Apostelgeschichte	199
7. Die Beurteilung der Vorstellungen vom Pfingstgeist	201

D. Schluß.

Zusammenfassende Beurteilung der lukanischen Anschauung vom Heiligen Geiste	205
Nachtrag	210
